



## *Verklärter Herbst*

*Gewaltig endet so das Jahr  
Mit goldnem Wein und Frucht der Gärten.  
Rund schweigen Wälder wunderbar  
Und sind des Einsamen Gefährten.*

*Da sagt der Landmann: Es ist gut.  
Ihr Abendglocken lang und leise  
Gebt noch zum Ende frohen Mut.  
Ein Vogelzug grüßt auf der Reise*

*Es ist der Liebe milde Zeit  
Im Kahn den blauen Fluß hinunter  
Wie schön sich Bild an Bildchen reiht  
Das geht in Ruh und Schweigen unter.*

*Georg Trakl*

**Inhalt:** Blitzlichter  
Wort des Herrn Pfarrers  
Wussten Sie ...  
Termine/Dank/Bitte

Seite 2-3  
Seite 4  
Seite 4  
Seite 5

Verstorbene Allerheiligen 2017-2018  
Jungschar Halbtturn  
Aus dem PGR/Blitzlichter/  
Taufen/Hochzeiten

Seite 6  
Seite 7 -8  
Seite 9  
bis Seite 12

**BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER**

# KIRTAG/PFARRFEST 08.07.



**DANKE** den ausgeschiedenen und neuen Minis !



**Ein herzliches „Vergelt`s Gott“** allen HelferInnen, Sponsoren und Besuchern !



**DANKE** an Familie Etl für die gesponserte Theke aus der ehemaligen Fleischerei !

**BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER**



**ERNTEDANKFEST 30.09.**



FLOHMARKT des Caritaskreises 24. und 25.8.

Wir bedanken uns bei Susanna Kropf für 20 Jahre Dienst sowohl als Ministrantin, als auch als Ministrantenverantwortliche und wünschen Franziska Rapp viel Freude in der Nachfolge !



## \* WORT DES HERRN PFARRERS



Liebe Halbturnerinnen und Halbturner, liebe Pfarrgemeinde,

Monat für Monat werden für gewöhnlich am dritten Montag die Messintentionen aufgenommen.

Diese Praxis schaut auf eine lange Tradition zurück. Die alttestamentlichen Priester durften einen kleinen Teil der Opfergaben für ihren Unterhalt behalten. Schon seit dem 2. Jahrhundert war es üblich, in der Heiligen Messe Opfergaben zu bringen oder für den Unterhalt der Priester und für die Armen Lebensmittel zu spenden. Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte sich die Messgabe zum Mess-Stipendium (Messintention). Mit diesem Stipendium werden die Anliegen für eine Heilige Messe gestiftet. Es wird also nicht für die Heilige Messe bezahlt, sondern vielmehr eine Art Stiftung errichtet, damit für ein besonderes Anliegen in der Messe gebetet wird. Das Anliegen wird auf dem Zettel der Gottesdienstordnung aufgeschrieben und in den Fürbitten in der Heiligen Messe vorgetragen.

Die häufigste Intention ist die Fürbitte für einen Verstorbenen. Diese wird zunächst in der Heiligen Messe beim Begräbnis ausgesprochen. Auch wird des Verstorbenen beim Jahresgedächtnis seines Todes gedacht. Bei dieser Gelegenheit möchte ich erwähnen, dass bei einer Heiligen Messe nur eines Verstorbenen (samt den bereits vorher verstorbenen Angehörigen) gedacht werden soll. Zu Ihrer Information: Die Messstipendien müssen erfüllt werden, die unerfüllten Messstipendien müssen (was bei uns eigentlich nicht geschieht, da alle Stipendien erfüllt werden) mit Einverständnis des Gebers weiter gegeben werden. Wir dürfen auch für andere Anliegen in der Heiligen Messe stiften, was bei uns leider fast nie passiert. Besonders für das Wetter, für eine gute Ernte, für die Gesundheit, für eine gute Lebensentscheidung und für das allgemeine Wohlergehen darf und soll gebetet werden.

Ich wünsche Ihnen allen Gottes Segen und eine geruhsame Zeit!

Ihr Pfarrer Peter Miscik

Halbturn, den 29. Oktober 2018

## \* WUSSTEN SIE, DASS.....

... mit dem Ersten Adventssonntag 2018 im deutschen Sprachgebiet ein neues Mess-Lektionar eingeführt wird. Ab diesem Advent wird die biblische Botschaft in den Gottesdiensten der Sonn- und Festtage aus der Neuausgabe des Lektionar III/C verkündet. Nicht die Auswahl der Bibeltexte ist neu, sondern deren Übersetzung. Schon im Jahr 2003 wurde von den Bischöfen des deutschen Sprachgebiets beschlossen, die für Verkündigung und Liturgie im Jahr 1979 erschienene Einheitsübersetzung der Bibel zu bearbeiten und auf den aktuellen Stand der Bibelwissenschaft zu bringen – eine Übersetzung ganz nah am Grundtext. Dabei sollten u. a. zeitbedingte Formulierungen und Ausdrucksweisen in unsere Sprache überführt werden. Im neuen Lektionar werden daher ungewohnte Formulierungen der revidierten Einheitsübersetzung von 2016 aufmerken lassen und dazu einladen, das „Wort des lebendigen Gottes“ neu zu hören. Die bisherige Leseordnung bleibt unverändert. Nach 35 Jahren gibt es nun die Neuausgabe der Mess-Lektionare, die auch äußerlich neu gestaltet wurden: Die hochwertige Einbandgestaltung weist auf den Stellenwert der Bibel in der Feier der Liturgie und im Leben der Gemeinden hin. Die Zeichnung der offenen Parabel am Buchdeckel soll verdeutlichen, dass jeder einzelne Band des Mess-Lektionars die gesamte Bibel miteinschließt.

## Pfarrkirche Halbturn

Kirchenplatz 2

7131 Halbturn

**Pfarrer: Dr. Peter Miscik**

**Tel.: 02172/8632-0**

**Mail: [halbturn@rk-pfarre.at](mailto:halbturn@rk-pfarre.at)**

**[www.pfarrehalbturn.at](http://www.pfarrehalbturn.at)**

***Pfarrkanzlei: Montag 15.00—17.00 Uhr***

***Donnerstag 15.00—17.00 Uhr***

***Ratsvikarin: Erika Sack, Tel.: 0650/41 64 751***

***Pfarrkirche zum Heiligen Josef***

***Gottesdienstordnung:***

***SONNTAG: 08:00 Uhr Hl. Messe***

***10:00 Hochamt***

***14:00 Rosenkranz***

***SAMSTAG: 19:00 Uhr bzw. 18:00 Uhr***

***Hl. Messe im Sommer***

***WERKTAGS: 07:15 Uhr oder 19:00 Uhr***

***Die wöchentlichen Gottesdienstordnung finden Sie auch auf unserer Homepage direkt auf der Startseite.***

**\* TERMINE \* DANKE \* BITTE \* TERMINE \* DANKE \* BITTE \***

# *Danke!* allen Helfern am Pfarrfest !

Der **Pannonische Weihnachtsmarkt** im Schloss Halbturn findet heuer an folgenden Terminen statt:

**1. + 2., 8. + 9., 15. + 16. Dezember.**

Ein Team aus unserer Pfarre wird sich auch heuer wieder mit einem Stand am Weihnachtsmarkt beteiligen, was nur mit Ihrer Mithilfe möglich ist. Wir suchen daher Frauen und Männer:

- die Weihnachtsbäckerei backen und/oder „Halbturner“ Suppennudeln machen
- die beim Einpacken der Kekse am Donnerstag, den **29. November (ab 8 Uhr)** in in der Vinothek helfen
- die sich beim Verkauf am Weihnachtsmarkt beteiligen.

Auch heuer bieten wir am „Halbturner Schmankerl-Stand“ Kaffee und Kuchen an. Darum bitten wir zusätzlich um Kuchen, Torten, Schnitten etc.

Wir hoffen, wie dankenswerterweise in den Jahren zuvor, auf viele helfende Hände.

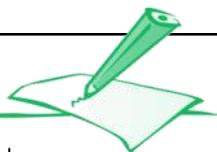
Ein herzliches Vergelt's Gott schon im Voraus.

Die Bäckereien und Nudeln können am Mittwoch, den **28. November von 17 bis 18 Uhr** in die Vinothek gebracht werden (oder am Donnerstag in der Früh).

Die Mehlspeisen für den Kaffeestand bitte direkt zum Stand am Weihnachtsmarkt.

## BITTE um Helfer am Weihnachtsmarkt !

### TERMINE



Jeden Samstag um 14.30 Uhr JUNGSCHEARSTUNDE

**01.11.**, 14.00 h Andacht beim Friedensdenkmal, anschließend Prozession zum Friedhof

**11.11.** Fest des Heiligen Martin  
9.00 h Gottesdienst

**25.11.** Christkönigsfest,  
Familiengottesdienst,  
mitgestaltet von der Jungschar

**27.11.** Anbetungstag (genaue Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung)

**01.12.** 18.00 h Adventkranzweihe

**02.12.** 1. Adventsonntag,  
8.00 h und 10.00 Gottesdienst mit  
Adventkranzweihe

**1. und 02., 08. und 09., sowie 15. und 15.12.:**  
Stand der Pfarre am Weihnachtsmarkt

**08.12.:** Fest der Unbefleckten Empfängnis  
9.00 h und 18 h Gottesdienst

**07., 14. und 21.12., jeweils 6.30 Uhr:**  
Roratemesse

**09.12.:** 2. Adventsonntag

**10.00** Maltesermesse, gestaltet vom Singverein Halbturn

**16.00 Uhr:**

Adventkonzert des Singvereines in der Pfarrkirche

**13.12.:** 14.00 h Messe gestaltet vom Caritaskreis mit Möglichkeit der Beichte und Krankensalbung in der Pfarrkirche

**16.12.:** 3. Adventsonntag

8.00 h und 10.00 Gottesdienst

**23.12.:** 4. Adventsonntag

8.00 h und 10.00 Gottesdienst

**24.12.:** 15.00 h Krippenandacht,  
Christmette um 22.00 Uhr

**05. Mai 2019: Erstkommunion**

**26. Mai 2019: Firmung**

Änderungen möglich. Details und zusätzliche weitere Termine entnehmen Sie bitte der wöchentlichen Gottesdienstordnung.

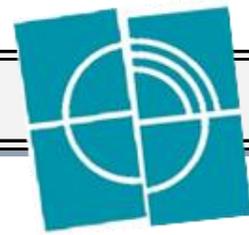
**\* VERSTORBENE VON ALLERHEILIGEN 2017 BIS ALLERHEILIGEN 2018 \***

### Ihren Himmelsgeburtstag feierten:

Katharina STECHER	Wien	21.11.
Anna BAUER	Blumentalgasse	29.11.
Martin ETL	Wienerstraße	24.12.
Anna REGNER	Budapesterstraße	19.01.
Pauline MARCHARTH	Lehmgrube	25.01.
Erich KOVACS	Lehendorferstraße	09.03.
Anna KNÖBL	Reitschulgasse	13.03.
Maria WEISZ	Untere Bahngasse	19.04.
Julianna NEMETH	Gartengasse	19.04.
Johanna HOFFMANN	Erzherzog-Friedr-Str.	22.04.
Margarethe KIRSCHNER	Lehendorferstraße	04.05.
Katharina LUNTZER	Frauenkirchnerstraße	08.05.
Johann HUTTER	Lehmgrube	06.06.
Michael RECHNITZER	Andauerstraße	18.07.
Dr. Karim ASSI	Neusiedl/See	26.07.
Gertraud ZWÖLFER	Reitschulgasse	04.08.
Josef BERGER	Erzherzog-Friedr-Str.	06.08.
Katharina TISCHLER	Untere Bahngasse	14.08.
Maria GRAF	Budapesterstraße	31.08.
Maria MANTLER	Budapesterstraße	10.09.
Josef SCHNEIDER	Budapesterstraße	01.10.
Franz WIMMER	Friedhofgasse	09.10.
Maria MAHR	Erzherzog-Friedr-Str.	12.10.
Helmut STADLER	Parkstraße	13.10.

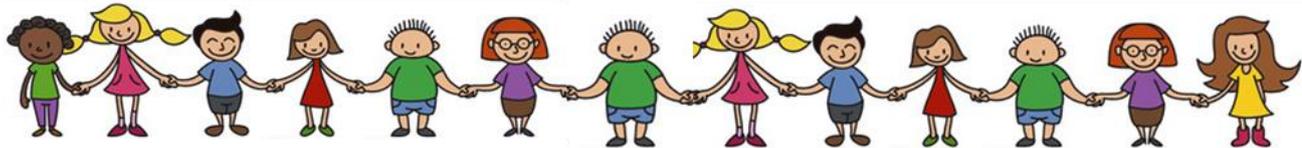
*Wie still wird das Herz,  
wenn Gott unser Liebstes zu sich ruft.  
Wie bedeutungslos werden die Dinge dieser Welt,  
wenn die Schatten der Vergänglichkeit auf sie fallen.  
Wie tief ist die Trauer, die uns erfüllt,  
wenn es Abschied nehmen heißt.  
Wie tröstend ist die Liebe,  
in der wir uns für immer nah bleiben.*

## \* JUNGSCHAR HALBTURN\*

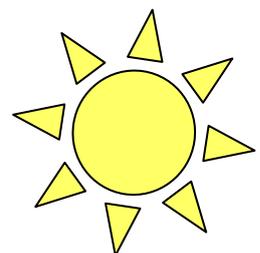


Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Leser und Leserinnen!

Beim heurigen Pfarrfest war die Jungchar aktiv dabei. Wir durften die Messe mitgestalten und nutzten die Gelegenheit um unseren Herrn Pfarrer ein eigenes Jungchar T-Shirt zu überreichen. Damit auch die Kinder beim Pfarrfest nicht zu kurz kamen, haben wir uns verschiedene Spielstationen überlegt. Wir freuten uns, dass so viele Kinder unsere Stationen besuchten und wir alle gemeinsam einen lustigen Nachmittag mit viel Spaß verbringen konnten ☺. Danke an alle, die uns bei den Stationen unterstützt haben!



Unsere neuen Jungchar T-Shirts!  
Wir haben sie selbst gefärbt und mit unserem Namen und dem Jungcharlogo verziert. ☺



# \* JUNGSCHAR HALBTURN\*



Danke für meine Familie, Freunde und die guten Schulerbeil.

Wir wollen das wieder machen!

Als Highlight des letzten Jungscharjahres, hatten wir eine Jungscharstunde der anderen Art. Wir verbrachten den Freitagnachmittag bei viel Spiel & Spaß. Danach machten wir selbst Pizza und übernachteten in der Vinothek.

Über die Rückmeldungen der Kinder haben wir Jungscharleiter uns sehr gefreut.

Auch wir möchten uns für einiges bedanken...

Für die tolle Übernachtung im Sommer... Für den guten Zusammenhalt in der Gruppe... Für jede Jungscharstunde mit Euch... Für Eure Hilfe beim Mitgestalten von Messen und Festen... Für das ganze Jungscharjahr... **DANKE!**

danke für die coole Übernachtung

Danke

Danke für die schönen zwei Tage die waren wunderschön **DANKE**

Wir lieben Jungschar

Hoffentlich machen wir das bald wieder! **DANKE**

Lieber Gott ich wünsche mir dass es bald wieder so schön auf der Erde geht. **DANKE!**



Danke schön für die coole Übernachtung

Danke für diesen schönen Tag



Ich hoffe es geht wieder eine tolle Übernachtung

**BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER**



**41. Fußwallfahrt nach Mariazell - 3. bis 7.8.**



**Neues  
Wallfahrer-  
kreuz**

**Segnung  
am 2.8.**



## \* AUS DEM PFARRGEMEINDERAT \* AUS DEM PFARRGEMEINDERAT \*

Lieber LeserInnen unseres Pfarrblattes,

ich mag es, im Herbst meine Kamera zu schnappen und einen Fototrip zu starten. Weit brauche ich gar nicht zu gehen, schon „Auf der Wiese“ finden sich unzählige Fotoobjekte. Auch die Erzherzog-Friedrich-Straße leuchtet in den unterschiedlichsten Gelb-Braun- und Goldtönen und macht sich auf den Fotos wunderbar. Die Anrainer „matchen“ sich gegenseitig beim Beseitigen der Blätter, der Laubsauger der Gemeinde läuft auf Hochtouren... Eine Zeit ist vorbei, das wird uns einmal mehr angesichts der Unmengen an Blättern, die auch noch in den nächsten Wochen zu beseitigen sein werden, bewusst.

„Wir alle fallen“, schreibt Rainer Maria Rilke in seinem berühmten „Herbst“-Gedicht. „Wir alle fallen. Diese Hand da fällt. Und sieh dir andre an: Es ist in allen.“ So traurig sie klingt: Es ist für mich eine wunderbare Strophe. Weil sie erkennt: So ist das nun einmal. Jedes Jahr aufs Neue. Und so ist das mit jedem Leben. Mich tröstet das. Es ist in allen überall. So ergeht es jedem. Man kann das wahrhaben oder nicht. Aber es ist so.

Das gilt nicht nur für das Leben im Großen und Ganzen oder nur für Jahreszeiten. Das gilt sogar für Lebensphasen, für Monate, für Wochen und manchmal sogar für einen einzigen Tag. Einmal geht es hoch hinaus, und alles ist schön - und kurz darauf kommen richtig heftige Sorgen und Probleme.

„Und doch ist einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält.“ Sagt Rilke. Wäre das nicht eine wunderbare, alltäglich sich anbietende Übung in Gelassenheit - bei jedem Blatt, das Sie entweder dabei beobachten, wie der Herbstwind es auf die Erde bläst oder Sie es zusammenkehren ?

*Erika Sack, Ratsvikarin*



## \* BESCHENKT MIT GOTTES LEBEN IN DER TAUFE \*



Sophie HÖTSCH



Lisa HAFNER



Marley Johannes Michael PITZER



Raphael LE



**\* HOCHZEITEN \***



**Marilies BAUER & Johannes PANZENBÖCK**



**Birgit BRUNNER & Christoph RECHNITZER**



**Elisabeth GRAF & Kevin DÜRR**

**DIAMANTENE HOCHZEIT**

Zu 60 Ehejahren  
alles Gute und Gottes Segen



20.09.. **Andreas & Elisabeth THYRINGER**

## BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER

Unser **Ministrantenausflug** war wieder ein tolles Erlebnis für uns!



Er fand am 27.8. statt und ging in den Familypark nach St. Margarethen. Wir hatten herrliches Wetter und konnten viele Attraktionen ausprobieren (wie z.B. die Tempelrutsche, die Rattenmühle, den Götterblitz für ganz Mutige, die Krokobahn bei der man etwas nass wurde, auch durch die Drachenhöhle haben sich einige gewagt). Das Mittagessen nahmen wir im Filippo's Restaurant gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer ein. Frisch gestärkt ging es dann weiter denn es

gab noch viel zu entdecken. Zwischendurch gab es auch eine Pause um ein Eis zu kaufen oder die Tiere zu füttern. Irgendwann geht auch der schönste Ausflug zu Ende und so traten wir die Heimfahrt an. Bei Mc Donald's in Neusiedl machten wir noch eine Pause um uns zu stärken und dann ging es nach Hause.

*Franziska Rapp*



### EHEJUBILÄUMS- MESSE 06.10.

13 Ehepaare, die sich vor **25, 35, 40, 45, 50, 60 und 65 Jahren** das Ja-Wort gaben, feierten eine sehr schöne Messe, musikalisch gestaltet von **Laudate**. Anschließend lud die Pfarre zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gemeindezentrum. Vielen Dank an „Laudate“ und Edith Brettl !

#### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre Halbtürn (PGR), Kirchenplatz 2, 7131 Halbtürn  
Tel.: 02172/8632-0, e-mail: halbtürn@rk-pfarre.at

Eigenvervielfältigung

Wir freuen uns über Reaktionen, Leserbriefe oder über Ihre Beiträge für das Pfarrblatt. Bitte setzen Sie sich über die oben angeführten Medien—oder besser noch persönlich - mit uns in Verbindung.